

Das regionalstatistische Datenangebot der amtlichen Statistik

Regionalstatistik, was heißt das eigentlich? Grundsätzlich sind alle statistischen Daten zunächst erst einmal „regionalstatistische“ Daten, weil sie einen wie auch immer garteten räumlichen Bezug haben. Durch regionalstatistische Daten werden Zustände und Entwicklungen eines Raumes bzw. einer Region beschrieben und Vergleiche zwischen den Regionen ermöglicht. In der amtlichen Statistik wird dieser räumliche Bezug vornehmlich durch die Darstellung auf der Grundlage der administrativen Gebietsgliederung und Verwaltungsstruktur hergestellt.

Egal ob auf europäischer oder auf kommunaler Ebene, die Nachfrage nach regional vergleichbaren und vergleichenden Daten nimmt weiter zu, wobei die Daten in möglichst tiefer regionaler Gliederung bereitgestellt werden sollen. Neben der Einteilung in administrative Gebiete, sprich auf Ebene der Statistischen Regionen, der Landkreise und kreisfreien Städte, der Verwaltungseinheiten und Gemeinden, steigt auch die Nachfrage nach georeferenzierten statistischen Informationen immer mehr. Anforderung an die Statistik ist es dabei zum einen, möglichst viele Informationen regional differenziert bereitzustellen. Zum anderen sollen diese Informationen aber in Form von Indikatoren hochverdichtet und signifikant sein. Denn sie dienen als Grundlage bzw. Hilfsmittel für die Raubeobachtung und Bewertung, Modellrechnungen und letztlich Planungsentscheidungen.

Statistik-Portal

Die gesetzlich vorgegebenen Aufgaben der amtlichen Statistik werden von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder nach dem föderalen Prinzip erfüllt. Um den Nutzerinnen und Nutzern ein möglichst kundenfreundliches Datenangebot zur Verfügung zu stellen, haben die Statistischen Ämter neben ihren landesspezifischen Veröffentlichungen und den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes ein bundesweit abgestimmtes Informations- und Datenangebot erstellt. Dieses ist für alle Interessenten über das Internet kostenfrei zugänglich und gliedert sich in verschiedene, auf die einzelnen Fragestellungen abgestimmte Bereiche. Über das *Statistik-Portal*¹⁾ sind die interaktiven Veröffentlichungen zentral erreichbar. Neben weiterführenden Links werden im Portal selbst länderübergreifend vergleichbare Basisinformationen in Form von Tabellen sowie verschiedene thematische Veröffentlichungen im PDF- oder Excel-Format angeboten. Beispielsweise kann die Gemeinschaftsveröffentlichung „Kindertagesbetreuung regional 2015“ auf Kreisebene²⁾ oder die Veröffentlichung „Hebesätze der Realsteuern 2014“ auf Gemeindeebene³⁾ abgerufen werden.

1) Adresse: www.statistikportal.de.

2) Abrufbar unter: www.statistikportal.de > Veröffentlichungen > Thematische Veröffentlichungen.

3) Abrufbar unter: www.statistikportal.de > Veröffentlichungen > Thematische Veröffentlichungen.

„Regio-Stat“ und Regionaldatenbank Deutschland

Das umfassendste Angebot an bundesweit abgestimmten regionalstatistischen Daten enthält der *Regionalstatistische Datenkatalog des Bundes und der Länder (Regio-Stat-Katalog)*⁴⁾. Der Katalog beinhaltet Angaben zu Gemeinde- und Kreistabellen sowie zugehörige Definitionen aus allen Bereichen der amtlichen Statistik:

- Gebiet, Bevölkerung, Arbeitsmarkt, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche, darunter Verarbeitendes Gewerbe, Energie- u. Wasserversorgung, Baugewerbe, Tourismus, Transport und Verkehr
- Unternehmen, Handwerk
- Preise
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Die Daten zu den Tabellen sind über die *Regionaldatenbank Deutschland*⁵⁾ kostenfrei abrufbar (vgl. Abbildung A1). Die angebotenen Kreis- und Gemeindetabellen enthalten variable Elemente, die es der Nutzerin und dem Nutzer ermöglichen, eine individuelle sachliche, räumliche und zeitliche Auswahl vorzunehmen. Die Abspeicherung und damit Weiterverarbeitung der Ergebnisse ist in verschiedenen Formaten, wie z. B. Excel oder HTML möglich. Für registrierte Nutzerinnen und Nutzer gibt es zudem erweiterte, ebenfalls kostenfreie Abruf- und Speichermöglichkeiten. Die Daten werden, abhängig von der Periodizität der Statistiken, laufend aktualisiert. Über einen Newsletter-Service können sich Interessierte themenbezogen über neu eingestellte Tabellen informieren lassen. Aktuell sind über 40 Millionen einzelne Datenwerte in 567 Abruftabellen⁶⁾ aus insgesamt 87 Statistiken für die Gemeinden, Verwaltungseinheiten (in Niedersachsen Einheits- und Samtgemeinden), Landkreise und kreisfreien Städte, Regierungsbezirke bzw. Statistischen Regionen, die Länder und Deutschland in der Regionaldatenbank enthalten. Gemeindedaten sind ab dem Berichtsjahr 2008 abrufbar. Für Kreistabellen stehen Zeitreihen, zum Teil ab Mitte der 90er Jahre, zur Verfügung. Für einen Teil der angebotenen Inhalte, z. B. im Bereich Bevölkerung sind auch noch ältere Berichtsjahre vorhanden. Diese sind nicht in der Datenbank eingespeichert, können jedoch bei den Auskunftsdiensten der Statistischen Landesämter angefordert werden.

Interaktiver Regionalatlas

Eine Vielzahl der in der Regionaldatenbank verfügbaren Daten werden als Indikatoren aufbereitet und in Form von

4) Abrufbar unter: www.statistikportal.de > Datenbanken und Karten.

5) Adresse: www.regionalstatistik.de.

6) Inklusive der Abruftabellen für den Regionalatlas.

[Startseite](#) | [Impressum](#) | [Kontakt](#) | [RSS](#) | [Hilfe](#) | [FAQ](#) | [Links](#) | [Stempap](#)

Deutsch | English

STATISTISCHE ÄMTER
DES BUNDES UND DER LÄNDER

Datenangebot

[→ Neue Daten](#)
[→ Themen](#)
[→ Tabellen](#)
[→ Merkmale](#)

Meine Regionaldatenbank

[→ Meine Tabellen](#)
[→ Aufträge](#)
[→ Einstellungen](#)

Anmelden

[→ Neu registrieren](#)
[→ Passwort vergessen](#)
[→ Passwort ändern](#)

Die Regionaldatenbank Deutschland ist eine Datenbank, die tief gegliederte Ergebnisse der amtlichen Statistik enthält. Die angebotenen Tabellen basieren auf dem Regionalstatistischen Datenkatalog des Bundes und der Länder und werden kontinuierlich ausgebaut. Der Tabellenabruf erfolgt unentgeltlich und kann variabel auf den individuellen Bedarf angepasst werden. Die Abspicherung der Ergebnisse ist in verschiedenen Formaten möglich. Mit unserem Newsletter-Service informieren wir sie themenbezogen über alle neuen Datenbestände.

Nachträglich erfolgte Korrekturen an bereits veröffentlichten Daten werden in der Liste „Korrigierte Daten“ dokumentiert. Zusätzliche Nutzungsmöglichkeiten stehen registrierten Nutzern kostenfrei zur Verfügung.

Unter „Links“ in der oberen Navigationsleiste finden Sie das Statistik-Portal für Deutschland, welches den direkten Zugang zu amtlichen Basisdaten für Deutschland und die 16 Bundesländer sowie zu den Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter ermöglicht. Ebenfalls finden Sie neben den Zugängen zu weiteren statistischen Informationssystemen den Regionalatlas, der über 80 Indikatoren für alle Landkreise und kreisfreien Städte Deutschlands in Form thematischer Karten darstellt.

... zu den Themen

Ausländer **Bevölkerung** Bruttoinlandsprodukt

Einkommen Einwohner Gemeinden

Haushalte Kreise und kreisfreie Städte Landkreis

Tourismus

Neue Daten 5

Datum	Code	Inhalt	neu
29.04.2016	53111	Handwerkszählung	2013
26.04.2016	14338	Landtagswahlen: Baden-Württemberg	13.03.2016
25.04.2016	13211	Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit (659-21)	2015
21.04.2016	14337	Landtagswahlen: Rheinland-Pfalz	13.03.2016
13.04.2016	42231	Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe	2014
12.04.2016	12613	Statistik der Sterbefälle	2014
08.04.2016	22311	Wohngeldstatistik - Allgemeines Wohngeld	31.12.2014
31.03.2016	13211	Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit (659-71)	2015
24.03.2016	32121	Erhebung der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung	2014
14.03.2016	43531	Jahreserh. über Energieverwendung im Bergbau u. Verarb. Gew.	2014
mehr...			

TOP 5 Tabellen

Code	Inhalt
173-41-4	Bevölkerungsstand Nationalität und Altersgruppe...
173-51-4	Bevölkerungsstand Nationalität und Altersgruppe...
A1013-2	Regionalatlas Deutschland Indikatoren des Thema...
252-01-4	Bundestagswahl
254-45-4	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Ar...

Neuigkeiten

[10.03.2016] Aktualisierte Hilfestellungen zum Umgang mit den Regionalebenen online
 Auf der Hilfesite werden im Abschnitt „Tabellen“ ab sofort zwei aktualisierte Dokumente bereitgestellt, die weiterführende Hilfestellungen und Informationen zu den Besonderheiten der Regionalebenen in der Regionaldatenbank Deutschland geben.
 Direktlinks:
 Besonderheiten bei der regionalen Ebenenbezeichnung
 Methodische Besonderheiten für die Regionalebenen

[23.02.2016] Anpassung der Pendertabellen aufgrund von Definitionsänderungen
 Nach einer Revision durch die Bundesagentur für Arbeit enthalten im Bundesergebnis die „Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten“ definitionsgemäß auch Beschäftigte, die sich regional nicht nach Arbeits- bzw. Wohnort zuordnen lassen. Im Bundesergebnis zu den Pendlern (Tabellencodes 254-14, 254-30 und 254-39) dürfen diese Beschäftigten ohne Regionalangabe definitionsgemäß nicht einbezogen werden. Bis auf Weiteres werden daher in den Pendertabellen keine Daten auf Bundesebene nachgewiesen. Die Regionaldaten sind davon unberührt.

[28.09.2015] Anpassung von thematischen Zuordnungen in den Finanzstatistiken
 Zur Erfüllung von EU-Vorgaben wird in der Regionaldatenbank Deutschland folgende thematische Zuordnung geändert:
 Der bisherige Code 71137 „Vierteljährliche Kassenergebnisse der Gemeinden/GV“ wird zu dem neuen Code 71517 „Vierteljährliche Kassenergebnisse, Sektor Kommunen“.
 Die angebotenen Tabellen und Inhalte bleiben unverändert.

[09.01.2015] Einführung einer Open data-Lizenz
 Die Inhalte der Regionaldatenbank Deutschland werden ab sofort unter der „Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0 (dl-de/by-2-0)“ angeboten. Diese Open data-Lizenz dient der Kennzeichnung von offenen Verwaltungsdaten in Deutschland. Die bisherigen Nutzungsmöglichkeiten mit Berücksichtigung der Quellenangabe bleiben uneingeschränkt erhalten.

A2 | Ansicht Regionalatlas Deutschland

[Impressum](#)

Inhaltsauswahl

[Weitere Karten](#)

Karteninhalt:
Bevölkerungsdichte (Einwoh...)

Jahr:
2014

Raumgliederung:
Kreise und kreisfreie Städte

Klassifizierung
 Optionen

Karte anzeigen

Regionalatlas Deutschland
Indikatoren des Themenbereichs „Bevölkerung“

Bevölkerungsdichte (Einwohner je qkm) [Anzahl]

Jahr: 2014
Kreis und kreisfreie Städte
5 Klassen, gleiche Besetzungen

Farbe	Wert [Anzahl]	Anzahl
	36,3 bis unter 105,7	80
	105,7 bis unter 155,3	81
	155,3 bis unter 276,9	80
	276,9 bis unter 871,4	81
	871,4 bis 4.601,2	80
	Keine Daten vorhanden	0

© Dieses Angebot der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist lizenziert unter der Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0, Düsseldorf, 2016.
 © EuroGeographics bzgl. der Verwaltungsgrenzen
 © GeoBasis-DE / BKG (2014) bzgl. Autobahnen, Bahntrassen und Geländerelev.

380

Statistische Monatshefte Niedersachsen 7/2016

thematischen Karten im *Regionalatlas*⁷⁾ interaktiv dargestellt (vgl. A2). Die Indikatoren sind auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte, der Regierungsbezirke bzw. Statistischen Regionen und der Länder abrufbar. Neben den Themenbereichen, die in der Regionaldatenbank Deutschland abgedeckt sind, bietet der Atlas zudem ein abgestimmtes Angebot für derzeit 4 Indikatorensysteme: Genderindikatoren, Nachhaltigkeitsindikatoren, Sozialindikatoren und Zensusindikatoren. So sind unter dem Aspekt der Geschlechtergerechtigkeit zum Beispiel Indikatoren zum Elterngeldbezug, zur Erwerbstätigkeit oder zum Grundsicherungsbezug nach Geschlecht verfügbar. Für jede Karte können Anwenderinnen und Anwender eine sachliche und zeitliche Differenzierung vornehmen. Auch die Farbgestaltung und die Anzeige von Straßen, Flüssen oder des Geländereiefs lässt sich variabel gestalten. Die Indikatorwerte können zudem unmittelbar im Atlas in Tabellenform dargestellt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, über sogenannte „Deep Links“ direkt auf die zugrundeliegenden Tabellendaten der Regionaldatenbank zuzugreifen. Ein direkter Zugriff auf die Indikatortabellen in der Regionaldatenbank Deutschland ohne vorherige Kartendarstellung ist selbstverständlich auch möglich.

Neben dem Regionalatlas bieten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zwei weitere interaktive Atlanten mit thematischer Ausrichtung an. Dies ist zum einen der *Atlas Agrarstatistik*⁸⁾ und zum anderen der *Zensus-Atlas*⁹⁾. Beide Atlanten haben die Besonderheit, dass statistische Daten anders als in sonstigen Standardveröffentlichungen, nicht für administrative Gebietseinheiten dargestellt werden, sondern im Rahmen der gesetzlichen Regelungen in Form von Rasterzellen.

Atlas Agrarstatistik

Der Atlas Agrarstatistik enthält insgesamt 16 Karten zum Thema Landwirtschaft, unter anderem zur Anzahl landwirtschaftlicher Betriebe, zu deren landwirtschaftlich genutzter Fläche und zu deren Tierbeständen. Die statistische Datengrundlage dazu bilden georeferenzierte Daten aus der Landwirtschaftszählung 2010. Der Großteil der Karten basiert auf Rasterzellen mit 5 km Gitterweite. Damit werden erstmals Karten mit einer räumlichen Auflösung angeboten, die zum Teil sogar unterhalb der Gemeindeebene liegt. Die bisherige Darstellung statistischer Informationen innerhalb von Verwaltungsgrenzen wird damit durch quadratische Raster ergänzt. Optional können weitere, nicht-administrative Grenzen, wie z. B. Naturräume oder Flussgebiete in den Karten eingeblendet werden.

Zensus-Atlas

Im interaktiven Zensus-Atlas werden Ergebnisse aus dem Zensus 2011 zum Alter der Bevölkerung, zur Staatsangehörigkeit oder zu den Wohnverhältnissen auf Basis eines

1 Kilometer-Gitters dargestellt. Dies ermöglicht gerade für kleinräumige Planungszwecke eine bessere Vergleichbarkeit, da beispielsweise Stadt-Umland-Verflechtungen genauer dargestellt werden können. Wie auch bei den anderen Atlanten können verschiedene Ebenen wie z. B. Flüsse, Autobahnen oder eine Hintergrundkarte zur besseren Orientierung eingeblendet werden. In allen genannten Atlanten können die Nutzerinnen und Nutzer die dargestellten Online-Karten über einen WebMapService (WMS) zudem in beliebige, andere Kartenviewer und GIS-Systeme einbinden.

Kommunale Bildungsdatenbank

Durch die *Kommunale Bildungsdatenbank*¹⁰⁾ wird den Landkreisen und kreisfreien Städten eine Plattform mit Daten zur Planung und Steuerung bildungspolitischer Maßnahmen zur Verfügung gestellt. Die Datenbank enthält ein umfassendes Angebot an Daten der Kinder- und Jugendhilfestatistik, der Schulstatistik, der Berufsbildungsstatistik und der Hochschulstatistik. Zusätzlich stehen auch Daten zu den wirtschaftlichen und sozialen Rahmenbedingungen, z. B. Daten über die Bevölkerung und das Bruttoinlandsprodukt (BIP) zur Verfügung. Darüber hinaus kann die Kommunale Bildungsdatenbank als Arbeitsgrundlage für die Landkreise und kreisfreien Städte zur selbstständigen Durchführung eines kommunalen Bildungsmonitoring dienen.

LSN-Online Regionaldatenbank für Niedersachsen

Neben den Angeboten, die als Gemeinschaftsprodukt im Statistischen Verbund erstellt werden, stellt das Landesamt für Statistik Niedersachsen eine Vielzahl weiterer regionalstatistischer Daten, vor allem in der *LSN-Online Datenbank*¹¹⁾ zur Verfügung (vgl. A3). In dieser sind in über 1 000 Tabellen, Daten für Niedersachsen bis auf Gemeindeebene aus allen statistischen Bereichen enthalten. Das Angebot ist speziell auf die Datenbedarfe der kommunalen und regionalen Akteure und der Bürgerinnen und Bürger in Niedersachsen abgestimmt. Zudem ist es hinsichtlich niedersächsischer Daten weitaus umfangreicher und differenzierter als in den oben genannten Gemeinschaftsveröffentlichungen.

Aufgrund der unterschiedlichen Strukturen in den Ländern unterscheiden sich sowohl die Datenverfügbarkeit hinsichtlich der regionalen Tiefe als auch die Informationsbedürfnisse in den einzelnen Ländern. So spielen Ergebnisse der Agrarstrukturerhebungen in den Stadtstaaten eher eine untergeordnete bis keine Rolle, wohingegen diese in Flächenländern wie Niedersachsen oder Bayern wichtige wirtschaftliche Strukturdaten liefern. Auch können in Ländern mit einer hohen Bevölkerungsdichte, wie z. B. Nordrhein-Westfalen, meist regional tiefer gegliederte Ergebnisse veröffentlicht werden, als in Ländern wie Meck-

7) Adresse: www.statistikportal.de/Regionalatlas.

8) Adresse: www.atlas-agrarstatistik.nrw.de/.

9) Adresse: atlas.zensus2011.de/.

10) Adresse: www.bildungsmonitoring.de.

11) Zugang zur Datenbank unter: www.statistik.niedersachsen.de > Datenangebote > LSN-Online-Datenbank.

A3 | Ansicht LSN-Online Datenbank

Landesamt für Statistik Niedersachsen LSN-Online - Regionaldatenbank

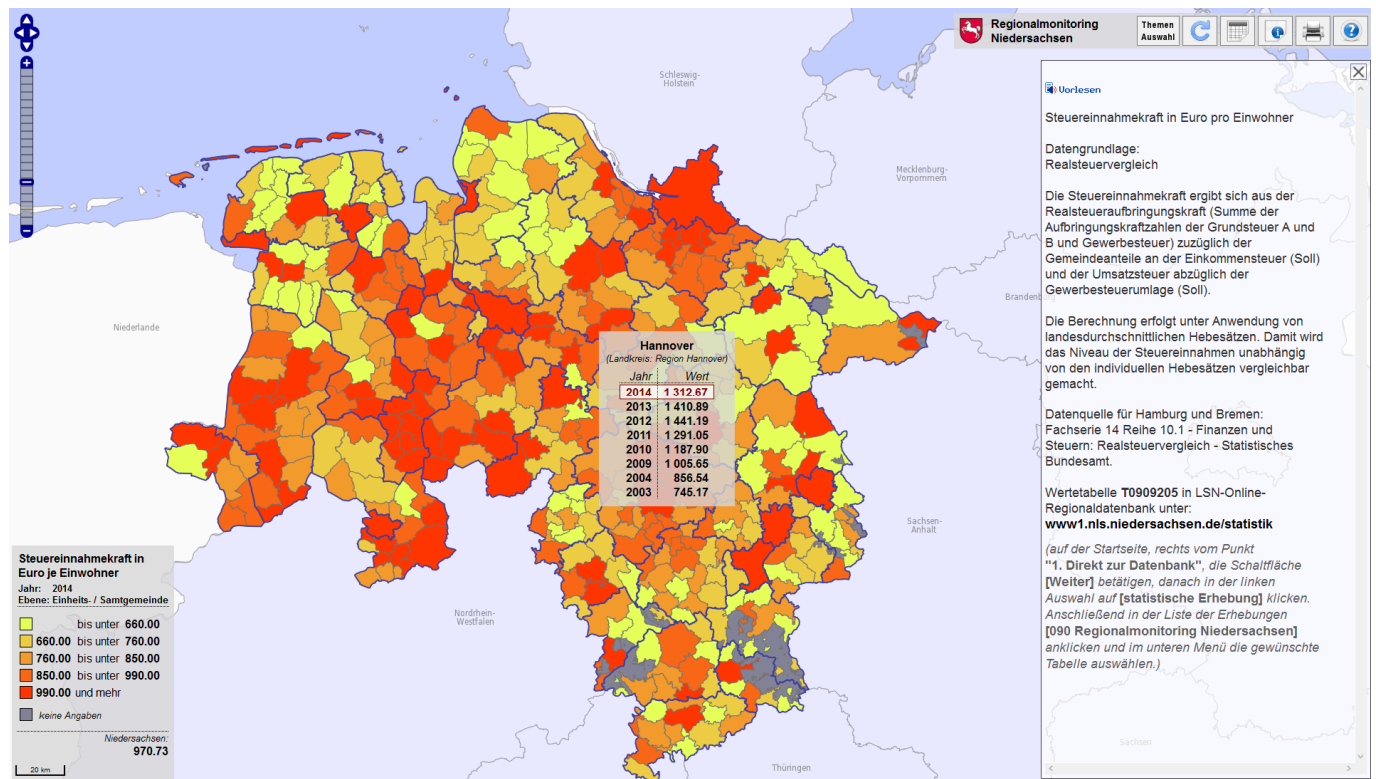
Statistische Erhebungen (Quelle)

Auswahl	Katalog	Zusatz-Info	Periode	akt. Stand
000 Flächenerhebung (tats. Nutzung)			jährlich	31.12.14
001 Flächenerhebung (gepl. Nutzung)			vierjährlich	2005
090 Regionalmonitoring Niedersachsen			-	-
100 Bevölkerungsforschung			vierteljährlich	30.09.15
101 Bevölkerungsvorausberechnung			jährlich	2031
105 Ausländerzentralregister			jährlich	31.12.14
106 Einbürgerungen			jährlich	2015
110 Natürliche Bevölkerungsbewegung			jährlich	2014
120 Wanderungstatistik			jährlich	2014
130 Eheschließungen			jährlich	2014
140 Ehescheidungen			jährlich	2014
202 Volkszählung 1987			unregelmäßig	25.05.87
230 Kinder- und Jugendhilfestatistik			jährlich	2015
240 Schwerbehindertenstatistik			zweijährlich	2013
250 Sozialhilfestatistik			jährlich	2014
255 Soziale Mindestsicherung			jährlich	2014
260 Asylbewerberleistungstatistik			jährlich	2014
270 Wohngeldstatistik			jährlich	31.12.12
280 Pflegestatistik			zweijährlich	2013
300 Allgemein bildende Schulen			jährlich	2014
302 Lehrkräfte an allg. bild. Schulen			jährlich	2014

000 Flächenerhebung (tats. Nutzung)

Statistik: Flächenerhebung (tatsächliche Nutzung)
 Merkmal: Bodenfäche
 Untergliederung: Flächennutzungsarten 17 (Gebäudefläche, Wohnfläche, Gewerbefläche, Verkehrsfläche, Landwirtschaftsfläche, Straßen, Moor, Heide, u.a.)
 Region: Nds. Statistische Region Kreis/VerwE/Gemeinde
 Zeit: (1979-2005) vierjährlich (2009ff.) jährlich
 Tabellennum: 20000001

A4 | Ansicht Regionalmonitoring Niedersachsen



lenburg-Vorpommern mit einer geringen Bevölkerungsdichte. Dies hängt unter anderem mit der Durchführungsmethodik der Erhebungen zusammen. So werden Ergebnisse von Stichprobenerhebungen für Ergebnisdarstellungen auf die entsprechende Grundgesamtheit (Bevölkerung, Betriebe, Unternehmen) hochgerechnet. Bei einer geringeren Grundgesamtheit können Ergebnisse dann nur höher aggregiert auf Kreis- oder Landesebene dargestellt werden, da der relative Standardfehler der Hochrechnung ansonsten zu hoch ist und die Ergebnisse nicht mehr belastbar sind. Des Weiteren muss bei allen Veröffentlichungen stets die Wahrung der statistischen Geheimhaltung sichergestellt sein. Sind die Fallzahlen in tiefer regionaler Gliederung zu gering, werden sie auf einer höheren Ebene aggregiert.

Ausgehend von der Nachfrage der Nutzerinnen und Nutzer des regionalstatistischen Datenangebotes des LSN und den Auswertungsmöglichkeiten der einzelnen Erhebungen wurde das Tabellenangebot in der LSN-Online Regionaldatenbank in den letzten Jahrzehnten stetig ausgebaut und den veränderten Informationsbedürfnissen angepasst. Auch lange Zeitreihen, z. B. im Bereich Bevölkerung, werden angeboten. Soweit es möglich ist, werden Daten bis auf Gemeindeebene veröffentlicht. Bei jeder Tabelle kann die Anwenderin bzw. der Anwender eine regionale, zeitliche und fachliche Auswahl treffen. Die ausgegebenen HTML-Tabellen können ebenfalls in Excel übertragen werden.

Regionalmonitoring Niedersachsen

In Kooperation zwischen der Niedersächsischen Staatskanzlei und dem LSN werden wichtige Daten und Indikatoren zur regionalen Landesentwicklung im *Regionalmonitoring Niedersachsen* auf der Grundlage der LSN-Datenbank kartographisch dargestellt (vgl. A4)¹²⁾. Das Angebot umfasst die wichtigsten Strukturdaten aus den Bereichen Bevölkerung, Wirtschaft, Arbeit und Beschäftigung, Soziales, Bildung sowie Öffentliche Finanzen. Aktuell sind 66 Indikatoren verfügbar. Die Inhalte des Regionalmonitoring werden fortlaufend erweitert und aktualisiert und stellen eine wesentliche Planungsgrundlage für die Landesentwicklungspolitik dar. Soweit es die jeweilige Statistik zulässt, wird die Entwicklung der letzten 15 Jahre abgebildet. Die im Monitoring aufbereiteten Indikatoren können je nach Datenverfügbarkeit bis auf Ebene der Verwaltungseinheiten, d. h. den niedersächsischen Einheits- und Samtgemeinden, abgebildet werden. Dies ist bei 39 der insgesamt 66 aktuell verfügbaren Indikatoren der Fall. Eine Ansicht auf Kreisebene und Ebene der Statistischen Regionen bzw. der 4 Amtsbezirke der regionalen Landesentwicklung Niedersachsen ist ebenfalls möglich. Zudem sind die verfügbaren Daten für Hamburg und Bremen integriert, da Niedersachsen mit den beiden angrenzenden Stadtstaaten

12) Adresse: www.regionalmonitoring.niedersachsen.de.

wirtschaftlich eng verflochten ist und eine Betrachtung der regionalen Strukturen ohne diese nur ein sehr unvollständiges Bild liefern würde. Alle Indikatorwerte können direkt in der Anwendung in Tabellenform abgerufen werden. Des Weiteren sind auch alle zugrunde liegenden Daten als Zeitreihe in der LSN-Online Datenbank (unter 090 Regionalmonitoring Niedersachsen) abrufbar. Die Anwendung ist weitgehend barrierefrei und für mobile Geräte optimiert.

Weitere Angebote

Neben diesen beiden Angeboten veröffentlicht das LSN eine Vielzahl von Statistischen Berichten, Tabellen und datengestützte Analysen, z. B. in den Statistischen Monatsheften oder dem Niedersachsen Monitor. Alle Angebote können kostenfrei heruntergeladen werden. Neben diesen hauseigenen Veröffentlichungen werden im LSN auch themenspezifische Berichte im Auftrag von Ministerien erstellt. Hier sei der Statistikteil der *Handlungsorientierten Sozialberichterstattung Niedersachsen*¹³⁾ genannt. Diese jährlich erscheinende Broschüre wird im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung erarbeitet und enthält statistische Daten und Analysen zu sozialen Problemlagen in Niedersachsen und seinen Regionen. Ebenfalls im Auftrag des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung wird das *Integrationsmonitoring Niedersachsen*¹⁴⁾ erstellt. Für den Bericht werden wichtige Daten und Indikatoren zur Migrations- und Teilhabepolitik in Niedersachsen aufbereitet und analysiert. Neben einem umfassenden Bericht stehen alle Daten und Indikatoren in Form von Excel-Tabellen zum Download bereit.

Der hier gezeigte Überblick über das regionalstatistische Datenangebot der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder und im Besonderen des LSN ist bei weitem nicht vollständig. Er zeigt aber, dass das Daten- und Informationsangebot, gestützt auf die Datennachfrage, kontinuierlich wächst. Die Anforderungen an die Statistik nehmen dabei sowohl seitens der lokalen Akteure als auch seitens der Europäischen Union und Eurostat zu. Dies gilt im Besonderen auch für die kleinräumige Darstellung abseits der klassischen Verwaltungsgrenzen. Die Geokodierung statistischer Daten und die Veröffentlichung der Ergebnisse in Gitterzellen von 1 x 1, 10 x 10 Kilometern o. ä. stellen einen neuen Aufgabenbereich der amtlichen Statistik dar, der in den kommenden Jahren verstärkt bearbeitet werden wird. Hierbei sind allerdings nicht nur neue, technische Werkzeuge und erweiterte Auswertungsmethoden zu implementieren. Auch die Anforderungen an die Sicherstellung der statistischen Geheimhaltung nehmen, durch die erweiterten Veröffentlichungsmöglichkeiten, zu.

13) Adresse: www.ms.niedersachsen.de > Themen > Soziales > Handlungsorientierte Sozialberichterstattung.

14) Adresse: www.ms.niedersachsen.de > Themen > Migration und Teilhabe > Monitoring.